

ARBEITSBLATT



saure Reinigung von Natur- und Kunststeinen

saure Reiniger: "ZE", "D", "SE", "SF-EXTRA", "VARIO", "VD"

Imprägnierer: "SI", "SX", "ISOLAN*", "SOLIDAN"

Anwendungsbeispiele für Steinreiniger, Imprägnierungen und Hydrophobierungen

NATURSTEINE	Reinigung Anwendung	Schützen mit:	KUNSTSTEINE	Reinigung Anwendung	Schützen mit:
kalkarme Sandsteine	a, c	SI, SX, ISOLAN*	Klinker, Ziegel	ja	SI, SX, ISOLAN*
kalkreiche Sandsteine	nein	SI, SX, ISOLAN*	Sichtbeton	ja*	SI, SX **, ISOLAN*
Muschelkalk	nein	SI, SX, ISOLAN*	Waschbeton Zementsteine	ja	SI, SX, ISOLAN* (Fassaden)
Marmor, Travertin	nein	e / ISOLAN*	Putze (mineral.)	a,d	SI, SX, ISOLAN*
Solnhofer Platten	nein	nein / ISOLAN*	Kunststoffputze	nein	nein
Basaltlava	a,c	e / ISOLAN*	Glasursteine (Fassade)	d, a	nein
Granit	ja	e / ISOLAN*	Keramik, Fliesen (Fassade)	d, a	e / ISOLAN*
polierte Steine	nein	nein	Mosaik (Fassade)	d, a	e / ISOLAN*
Schiefer	a,c	e / ISOLAN*	Verbundriemchen	d, a	SI, SX, ISOLAN*

Legende:

- a = Vorversuch, vornässen, Reiniger verdünnen, kurze Einwirkung
- c = gut mit Wasser nachspülen
- d = kurze Einwirkung - auf Farbveränderung achten
- e = bei geringer Saugfähigkeit ist die Wirkung stark vermindert.
- * = ISOLAN wirkt zusätzl. verfestigend / Vorversuch
- **= frischer Beton sollte mindestens 6 Monate alt sein

GRUNDREGELN >>>

Beachten Sie die Anwendungshinweise im technischen Merkblatt und auf dem Etikett !

SCA – CHEMIE & Dienstleistung GbR

Muttersbachstr. 19
D - 74374 Zaberfeld
fon: +49 [0] 7046-7750 fax: +49 [0] 7046-7122
e-mail: labor@sca-chemie.info
Internet: www.sca-chemie.info

Nicht bei starkem Wind und direkter Sonneneinstrahlung arbeiten !
Steinreiniger sollten grundsätzlich **nicht gesprüht** werden, daher mit Pinsel, Bürste oder Quast auftragen. Die optimale Einwirkungszeit sollte im Vorversuch ermittelt werden.

Ein guter Richtwert sind ~ 3-5 Minuten.
Reinigungsflächen stets **gut vornässen**.
Abschnittsweise arbeiten, damit das Reinigungsmittel nicht antrocknet!

Immer von unten nach oben reinigen um Ablaufspuren und Streifenbildung sowie unterschiedlich lange Einwirkungszeiten zu vermeiden.